

TAGUNGSPROGRAMM

Kommunikation im Wandel – eine interdisziplinäre Betrachtung

Eine Tagung der Fachgruppe ‚Medien und Kommunikation‘ des Graduierteninstituts NRW am 14. November 2018 an der Hochschule Düsseldorf im Hörsaal 03.1.001.

Zeitplan

- 10:00-10:10 Uhr **Grußwort**
Prof. Dr. Brigitte Grass, Präsidentin der Hochschule Düsseldorf
- 10:10-10:30 Uhr **Einführung**
Prof. Dr. Stefan Geisler (*Hochschule Ruhr West*, Sprecher der Fachgruppe ‚Medien und Kommunikation‘) und Prof. Dr. Wolfgang Deiters (*Hochschule für Gesundheit*, stellvertretender Sprecher der Fachgruppe ‚Medien und Kommunikation‘)
- 10:30-12:30 Uhr **Themenblock zur computerbasierten Kommunikation**
Prof. Dr. Olexiy Khabyuk (*Hochschule Düsseldorf*): Digitalisierungsinduzierte Veränderungen der Marketingberufsbilder und ihre Konsequenzen für tertiäre Ausbildungssysteme: Angelsächsische Erfahrungen und Überlegungen für deutsche Hochschulen
Céline Fabienne Lücken (*Hochschule Düsseldorf*): Welche Genres existieren online? Ein Kategorisierungsversuch kommerzieller Informationsangebote im Internet
Henrik Detjen (*Hochschule Ruhr West*): Visual Feedback to Strengthen Trust for Maneuver-based Driving
- 12:30-13:30 Uhr **Mittagspause**
- 13:30-15:30 Uhr **Themenblock zur Rezeption**
Alexandra Siegle (*Hochschule Düsseldorf*): Emojiformeln – Körperlichkeit in Zeiten der unkörperlichen Kommunikation
Dr. Michael Haas (*Media Smart*): Jugendliche und Werbung – Werbekompetenz aus Sicht der Cultural Studies

Prof. Dr. Fernand Hörner (*Hochschule Düsseldorf*, stellvertretender Sprecher der Fachgruppe ‚Medien und Kommunikation‘): What a Shame. Celebrity Culture und narzisstische Selbstbespiegelung am Beispiel von Musikvideos

15:30-16:00 Uhr **Kaffeepause**

16:00-18:00 Uhr **Themenblock zu Literatur und Film**

Dr. Karina Becker (*Universität Paderborn*): Die Auswirkungen der neuen Kommunikationsformen auf die Gegenwartsliteratur

Anastacia Treskunov (*Hochschule Düsseldorf*): Eduards Traum – eine Erzählung von Wilhelm Busch, die eine Welt beschreibt, in der Informationen vom Objekt losgelöst kursieren

Denis Newiak (*Brandenburgische Technische Universität Cottbus*): Unmögliche Vergemeinschaftungen: Die Sprachlosigkeit zwischen Mensch und Maschine im Artificial-Intelligence-Film-drama

18:00-18:15 Uhr **Abschluss**

Das Graduierteninstitut NRW

Das Graduierteninstitut für angewandte Forschung NRW ist zum 1.1.2016 als gemeinsame wissenschaftliche Einrichtung der Fachhochschulen in Nordrhein-Westfalen gegründet worden. Es hat den hochschulgesetzlichen Auftrag, kooperative Promotionen an Fachhochschulen und Universitäten nachhaltig zu stärken und auszubauen. In den Fachgruppen des GI NRW wird interdisziplinär geforscht, auch in Zusammenarbeit mit Universitäten. www.gi-nrw.de